

51. KINDERREGATTA

in Kettwig auf der Ruhr



Samstag 26. Mai 2018

ab 10.30 Uhr Slalom

ab 13.30 Uhr Langstrecke

Sonntag 27. Mai 2018

ab 09.00 Uhr 1.000 Meter





Slalom

- Samstag
- Erster Start 10.30 Uhr
- Letzter Start 12.00 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 1 Minute
- Gestartet wird das nächste Boot, wenn das vorher gestartete Boot die Tordurchfahrt bewältigt hat
- Siegerehrung Samstag in der Mittagspause

Langstrecke 2.000 Meter

- Samstag
- Erster Start 13.30 Uhr
- Letzter Start 14.00 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 30 Sekunden.
- 5 Minuten Pause vor Rennen 6
- Siegerehrung Sonntag in der Mittagspause

Langstrecke 3.000 Meter

- Samstag
- Erster Start 14.30 Uhr
- Letzter Start 17.00 Uhr
- Abstand zwischen zwei Booten ca. 30 Sekunden.
- 5 Minuten Pause vor Rennen 13, 18, 31, 45 und 58
- Siegerehrung Sonntag in der Mittagspause

Normalstrecke 1.000 Meter

- Sonntag
- Erster Start 09.00 Uhr
- Letzter Start vor der Mittagspause. 12.30 Uhr
- Mittagspause 12.30 - 13.10 Uhr
- Erster Start nach der Mittagspause 13.10 Uhr
- Letzter Start 17.00 Uhr
- Siegerehrung jeweils nach dem Rennen



Orga Team

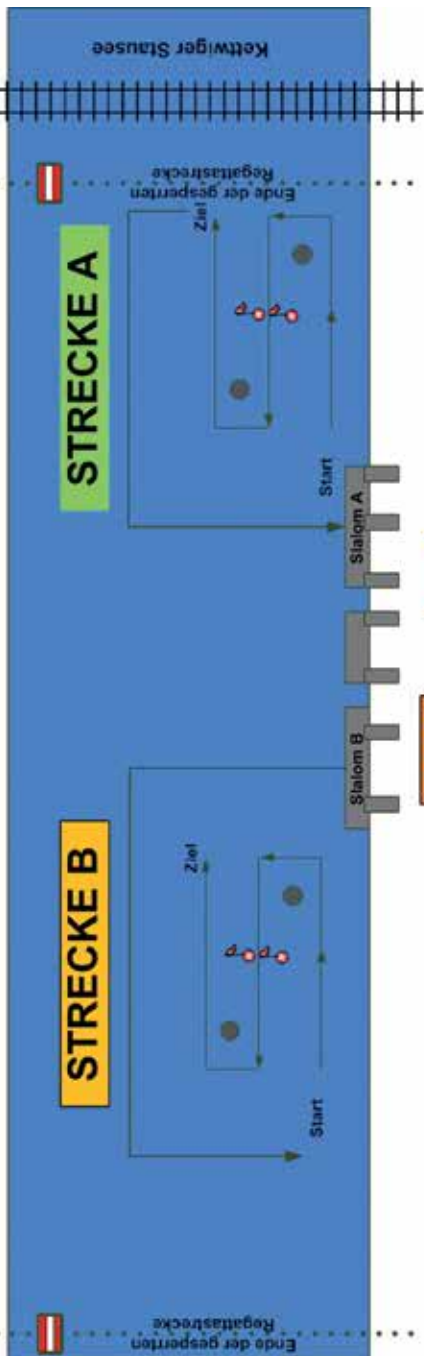
- Gesamtorganisation: Boris Orlowski
- Regattaleitung: Sybille Meier
- Wettkampfrichter: Maik Schauenburg, Mülheim
Valentin Schumacher, Düsseldorf
Tobias Weysters, Duisburg
Christian Jäckel, Witten
- Start Koordination: Ewald Haunhorst
- Ziel: Manfred Scherrer
- Regattabüro: Edith Müller, Ulrike Jansen, Anja Brockschmidt
- JuM Einsätze: Magda Müller
- Bootslagerung: Anton Butz, Mathias Bernkopf
- Auf/Abbau Land: Katharina Merzenich, Lisa Quattelbaum
- Auf-/Abbau Wasser: Nils Schwiemann, Andre Kriegisch
- Regattaarzt: Dr. Tom Klein, Dr. Helena Philips
- Gesundheitsdienst: DLRG Essen, Johanniter Unfallhilfe
- Bewirtschaftung: Christiane Orlowski, Julia Rottmann

In dieser Aufstellung sind die Koordinatoren für die einzelnen Bereiche genannt. Unser Dank gilt den vielen nicht genannten ehrenamtlichen Helfern, die die Teams kompletieren.



Fahrordnung Slalom

- bei normaler Wind Lage –
- bitte Hinweise am Regattatag beachten -

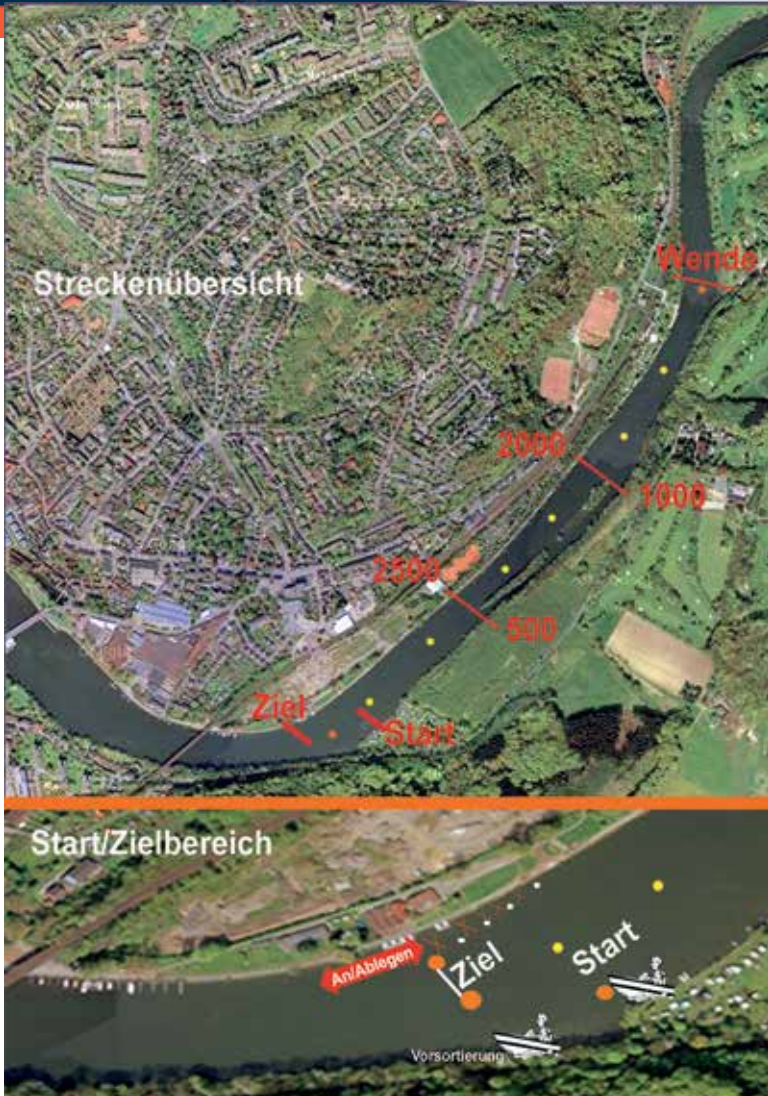


• Strecke A

- o Es starten die Rennen 200 – 205 und 209
- o Rechts vom Bootshaus (flussabwärts)
- o Der Start befindet sich direkt unter Land vor dem Kanuclub
- o Dann eine Wende über Backbord
- o Mit lang genommenen Skulls durch das Tor
- o Dann eine Wende über Steuerbord
- o Und geradeaus durch das Ziel
- o Außenherum wieder Richtung Steg ohne laufende Rennen zu behindern.

• Strecke B

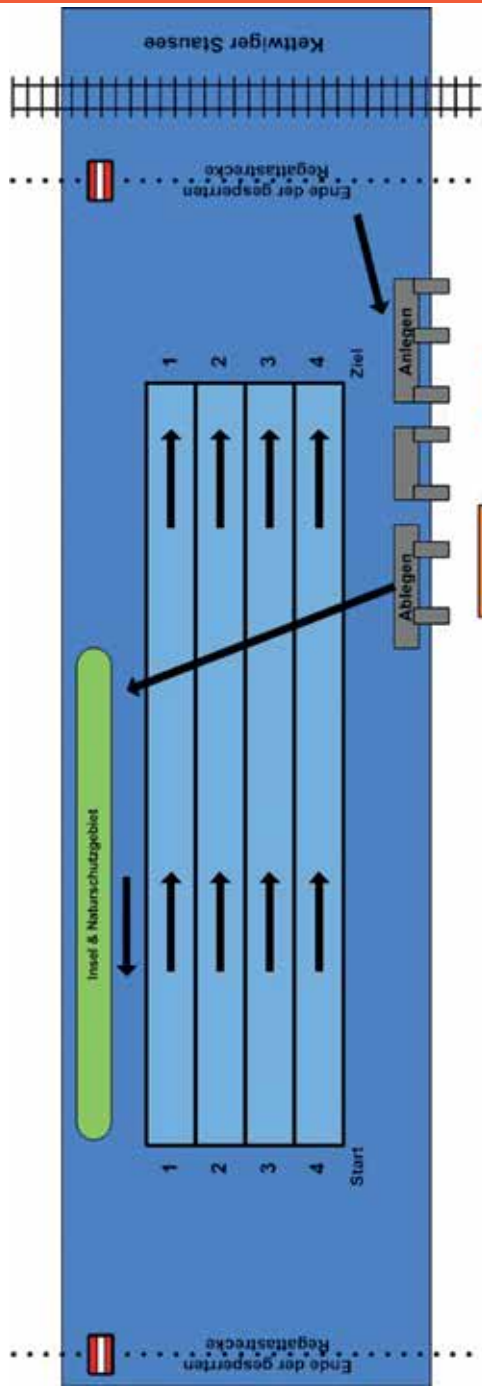
- o Es starten die Rennen 206– 208
- o Links vom Bootshaus (flussaufwärts)
- o Außenherum zum Start ohne laufende Rennen zu behindern
- o Der Start befindet sich direkt unter Land vor der Bootsagerung
- o Dann eine Wende über Backbord
- o Mit lang genommenen Skulls durch das Tor
- o Dann eine Wende über Steuerbord
- o Und geradeaus durch das Ziel



- Ablegen vom oberen Steg in Richtung Ziel.
- Ab der Ziellinie auf anlegende & zum Start fahrende Boote achten – tendenziell flussmittig halten
- Der Start befindet sich am gegenüberliegenden Ufer. Gestartet wird nach Aufruf durch das Start/Zielgericht
- Gerudert wird jeweils auf der Steuerbordseite des Flusses, sprich die Strecke bis zur Wende auf der gegenüberliegenden Uferseite, der Rückweg auf der Bootshausseite.
- Wende über Backbord um die entsprechende Tonne
- Flussabwärts ausrudern Dabei auf anlegende & zum Starte fahrende Boote achten.
- Auf der Bootshausseite unter Land zum Anlegen fahren. **Dabei ganz nah unter Land bleiben und auf Gegenverkehr achten.**



Fahrorordnung 1.000 Meter



- Die Startbahnen sind aus Sicht des Schiedsrichters von links nach rechts beziffert, sprich am Bootshaus ist Startbahn 4.

- Ablegen vom oberen Steg in Richtung Regattastrecke.

- Direkt die Uferseite wechseln und Richtung Start entlang dem gegenüberliegenden Ufer warm rudern. Auf Boote im Rennen achten!

- Zum Warmrudern hinter dem Start jeweils auf der Steuerbordseite bleiben. Auf andere Boote achten. Auf Anweisungen des Starts achten, z.B. Schiffsverkehr.

- Zum Anlegen an die Startnachen kann zwischen diesen durchgefahren werden.

- Nach Zieldurchfahrt entweder direkt wenden und anlegen oder flussabwärts ausrudern jeweils auf der Backbordseite. Dabei auf anlegende Boote achten.

- Frühestens auf Höhe des Motorbootclubs vorsichtig auf die Bootshausseite wechseln. Dabei auf Längsverkehr achten.

Clubgelände / Bootshaus

*Danke
für ihren Besuch.*

Bis zum nächsten mal.

*Unser Dank gilt auch allen Sponsoren,
Förderern, Helfern und
Vereinsmitgliedern, die diese
Veranstaltung tatkräftig
unterstützen.*



Leben am Kettwiger Ruhrufer –
wohnen am Wasser.



Mit VIVAWEST wird der Traum vom Wohnen am Wasser wahr: In Essen-Kettwig entstehen direkt am Promenadenweg 125 Mietwohnungen mit 2 bis 4 Zimmern und Wohnungsgrößen von 60 bis 148 m². Hinzu kommen 10 Miet-Doppelhaus-hälften mit Wohnflächen von bis zu 154 m².

Dank überwiegend bodentiefer Fenster und nach Süden ausgerichteter Balkone und Terrassen sind die Wohnungen lichtdurchflutet mit Blick auf die Ruhr. Edler Echtholz-Parkettfußboden, hochwertige Sanitärausstattung, elektrische Rollläden und Fußbodenheizung lassen bei der Ausstattung keine Wünsche offen.

Vivawest Wohnen GmbH, Kundencenter Essen
Johanniskirchstr. 76, 45329 Essen
Telefon: 0201 36404-11000
E-Mail: mieten@vivawest.de, www.vivawest.de



VIVAWEST

Wohnen, wo das Herz schlägt.